

Verhandlungsgliederung  
für die mündliche Verhandlung  
des Zweiten Senats des Bundesverfassungsgerichts  
am 18. und 19. Juli 2023

- I. Einführende Stellungnahmen (10 Minuten)
- II. Zulässigkeit
- III. Begründetheit
  1. Kontrolldichte
  2. Aufklärungspflichten
    - a) Bundestag/Wahlprüfungsausschuss
    - b) Bundesverfassungsgericht
  3. Rechtmäßigkeit
    - a) Wahlfehler
      - aa) Maßstab
      - bb) Subsumtion
        - Ausstattung der Urnenwahllokale mit Wahlkabinen
        - Beschaffung und Vorhaltung amtlicher Stimmzettel
        - Ausgabe fehlerhafter Stimmzettel
        - Unterbrechungen der Wahlhandlung
        - Stimmabgaben nach 18 Uhr
        - Wartezeiten
        - Dokumentation der Wahlhandlung
    - b) Mandatsrelevanz
      - aa) Maßstab
        - Potentielle Kausalität
        - Schwere der Wahlfehler
        - Hypothetisches Wahlverhalten

bb) Subsumtion

4. Rechtsfolgen

a) Maßstab

- Geringstmöglicher Eingriff
- Unerträglichkeit des Fortbestandes der gewählten Volksvertretung
- Legitimationsfunktion der Wahl

b) Subsumtion

- Zweistimmenwahl oder getrennte Wahl
- Betroffene Wahlkreise
- Betroffene Wahlbezirke
- Verknüpfte Wahlbezirke

IV. Abschließende Stellungnahmen